



EARTH HOUR 2017: Licht aus bei rund 450 Filialen von Hofer

Der Großteil der Hofer-Filialen liegt morgen für eine Stunde im Dunkeln. Rund 450 Märkte des Lebensmittelhändlers beteiligen sich an der diesjährigen EARTH HOUR und drehen symbolisch die Beleuchtung ab.

(Sattledt, 24. März 2017; Hofer) Wenn das Empire State Building in New York oder das Brandenburger Tor in Berlin für exakt eine Stunde in tiefstes Schwarz gehüllt sind, handelt es sich im Normalfall nicht um einen Stromausfall, sondern um die vom WWF initiierte „EARTH HOUR“. Morgen, 25. März, geht die weltweite Klimaschutzaktion zwischen 20.30 und 21.30 Uhr Lokalzeit in die nächste Runde - und auch Hofer ist erneut mit dabei: Bei rund 450 Filialen gehen aus diesem Grund in der angegebenen Zeit die Beleuchtungen der Hofer-Logos und Schaukästen im Eingangsbereich aus.

Hofer setzt damit einmal mehr ein Zeichen für den Klimaschutz, in diesem Fall gemeinsam mit der ganzen Welt. Im letzten Jahr hat die EARTH HOUR Hunderte Millionen Menschen in knapp 180 Ländern erreicht. Rund 1.200 berühmte Gebäude und Monumente sowie abertausende Straßen- und Hausbeleuchtungen wurden für eine Stunde symbolisch abgeschaltet. Bei Hofer findet die Aktion im Rahmen der Projekt 2020-Klimaschutzinitiative „Wir arbeiten CO₂-neutral¹“ statt. Die CO₂-Neutralität erreicht der Lebensmittelhändler durch den Einsatz von Grünstrom aus Österreich, zahlreiche Energieeffizienz- und Klimaschutzmaßnahmen sowie die Unterstützung von Klimaschutzprojekten. Und der Einsatz hat sich gelohnt: Beim weltweit bedeutendsten Umweltpreis, dem Energy Globe World Award, wurde Hofer mit dem 1. Platz in der Kategorie „Luft“ ausgezeichnet.

Über Projekt 2020

Unter „Projekt 2020“ bündelt Hofer seit Frühjahr 2013 sämtliche Nachhaltigkeitsaktivitäten. Dazu gehören bestehende Umstellungs- und Optimierungsprozesse ebenso wie Leuchtturmprojekte, die sich durch aktive Kundeneinbindung auszeichnen. Inhaltlich konzentrieren sich die neuen Projekte auf die fünf Schwerpunkte Gesundheit, Klimaschutz, Ressourcen, Vertrauen und Miteinander. Großer Teilerfolg: Seit Jänner 2016 arbeitet Hofer zu 100 % CO₂-neutral und wurde dafür beim weltweit bedeutendsten Umweltpreis, dem Energy Globe World Award, mit dem 1. Platz in der Kategorie „Luft“ ausgezeichnet. Die Initiative „Projekt 2020“ läuft mindestens bis zum Jahr 2020 und wird inhaltlich von einem Stakeholder-Beirat bestehend aus externen Experten aus dem Energie-, Gesundheits-, Umwelt- und Medienbereich begleitet. Weitere Informationen finden sich unter www.projekt2020.at.

Rückfragehinweis

Stefanie Bramböck & Marion Bischof – ROSAM.GRÜNBERGER | Change Communications

Tel.: 01/90 42 142-216 und -228

E-Mail: stefanie.bramboeck@rosam-gruenberger.at; marion.bischof@rosam-gruenberger.at

¹ durch höhere Energieeffizienz, Grünstrom und Kompensation mittels Zertifikaten von Klimaschutzprojekten